

Notizbuch 7

Wien – Augustin-Gastspiel 14-20.11.1901 (?)	S. 20v
Tournee Scharfrichter 19.7.-4.8.1901	S. 22v
Gedichte an Zensur: nach Juli 1901	S. 27r
Brief an Langen August 1901	S. 30r

8,42. ab. M.

Umschlag vorne

✓ Delvart

✓ Lange

✓ Halbe.

Qu allais tu faire a la Fontaine?
J'étais allé quérir de l'eau.

Mais qu'est ce donc qui te parlait?
C'était la Fille à notre voisine.

Les femmes ne portent pas d'culottes.
C'estait sa juppe entortillée

Les femmes ne portent pas d'épée
C'était sa quenouille qui pendait

Les femme ne portent pas de moustache
C'était des mûres qu'elle mangait.

Le moi de Mai ne porte pas de mûres
C'/estait/ était une branche de l'automne

< Va m'en quérir un assiettée
Les petits oiseaux ont tout mangé

Alors je te couperais la tête
Et pui/t/s que ferie/rz/z vous du reste.

✓ Leichner

✓ Schützenstraße 31.

Kragen.

Ringe Uhrkette Busennadel

Kravatte

Lackstiefel

Manchettenknöpfe.

Uhr

1^{re}

1^{re} leer

2^{re}

/überschrieben/

/überschrieben/

2^{re}

32

←
29

and

22

8
2
31



32 →

3² (Noten)

< Noten ohne Text >

Ich gratulire dir mein lieber Freund
 Man bringt die Botschaft mir von deinem Tode
 Und meinem Kopf entsprudelt eine Ode
 Auf all/es/e die im Jenseits nun vereint.

3²

/überschrieben/

Harmonie

Kronenstr. 68.69.

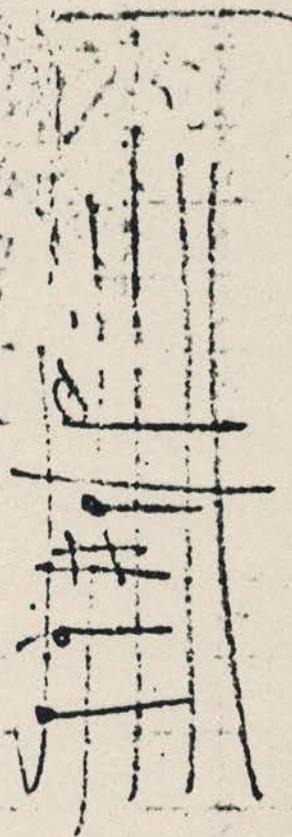
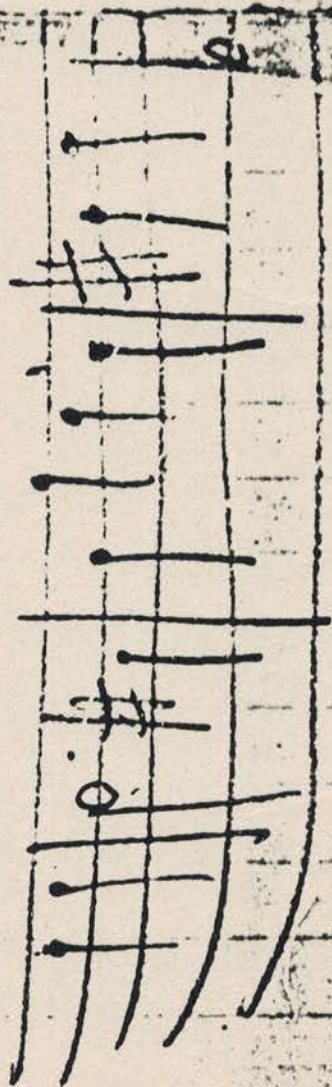
T I. 1239

4¹4¹ leer

18

2nd
←

ick



5^r

1. Es war ein Sonntag.
2. Mahadäh , der Gott der Erde
3. Mein Lieschen trägt keine Hosen.
- 4 Heute ist Pfingsten.
5. Unter allen Suppen ist eine.
6. Schach Mahomed hat gut gespeist.
7. Du hast Diamanten und Perlen.
- 8 Mit ihren Wonneshauern
9. Greift nach dem Becher
10. Wir leben in einer praktischen Welt.
11. Als die Römer frech geworden.
12. In dem Land Mesopotamien.
13. Sabinchen war ein Frauenzimmer.
- 14 Blitzt der Thaler im Sonnenschein.
15. Ich will euch erzählen ein Märchen.
16. Wie kümmerlich trotz seiner Göttlichkeit
17. Ich weiß nicht was soll es bedeuten.
- 18 Einst als am Saum der Wüste sich
- 19 Mein Käthchen fordert zum Lohne
- 20 Zu dem Herrn von Kaxelmeier

< Bürger >

< —>

Rilke: Die heiligen drei Könige
Gedicht: ED 1902!

5^{re}

O meine armen Füße, ihr müßt
 Als ich in Hamburg war.
 Du runzelst die Stirne
 Hier an dieser oden Stätte.
 Ein Kaufbazar für Ferienkollonien
 Über allen Wipfeln ist Ruh.
 Es war ein König in Thule.
 Sah ein Knab ein Röslein stehn.
 Auf der Brücke zu Paris,
 Fern von Madrid.
 Hört ihr Leuten die Geschichte.
 Hört ihr Kinder, wie es jüngst ergangen
 In Berlin, der preußischen Residenze.
 Ein Jüngling hatte einen Schatz.
 Mein Schatz der will wandern.
 O du thaufrische Maid
 Vielverschlagner Richard Wagner
 Bärenmeier, Meierbär.
 Ich hab meine Tante geschlachtet.
 Es war einmal ein Bäcker.

Unbequemer neuer Glauben.

Großer Gott im Himmel.

Lieschen kletterte flink hinauf.

Weiß die Mutter doch so gut.

Ein junges Mädchen kam nach.

Als noch verkauft und sehr gering.

Thränenschwer das Auge mein.

La lune blanche.

Une Demoiselle d'en haut de M.

Ce matin ouvrant ta fenêtre.

Ich war ein Kind von 15 Jahren.

Dein Auge brennt, dein Athem

Eine mondbestrahlte blasse Hand.

Ich hatt ein süßes Liebchen.

Es waren einmal zwei Hunde..

Der König David greift nach seiner

Ein lustiger Musikante

Gerad aus dem Wirtshaus

Schimmernd fülle sich der Teller

Glaubensbekenntnis.

Kehle

Und singt, auch das Verborgenste ist schön

An einem schönen Weib, sogar die Seele!

Dieser sprach: Herr Richter ungeheuer

Ist die Schuld die man mir auferlegt

Denn daß eine Kuh ein Wiederkäuer

Hat /d/nach nirgends Ärgerniß erregt.

So weit ist die Wissenschaft gediehen

Daß es längst in Kinderbüchern steht.

Wenn Sie das auf M. beziehen

Dann beleidigen Sie die Majestät.

Deshalb ist ein Mops das bleibt bestehen

Doch ein interessantes Säugetier

/schönes/ buntes Federvieh der Pfau.

6^v

6^{re}

7^v

/überschrieben/

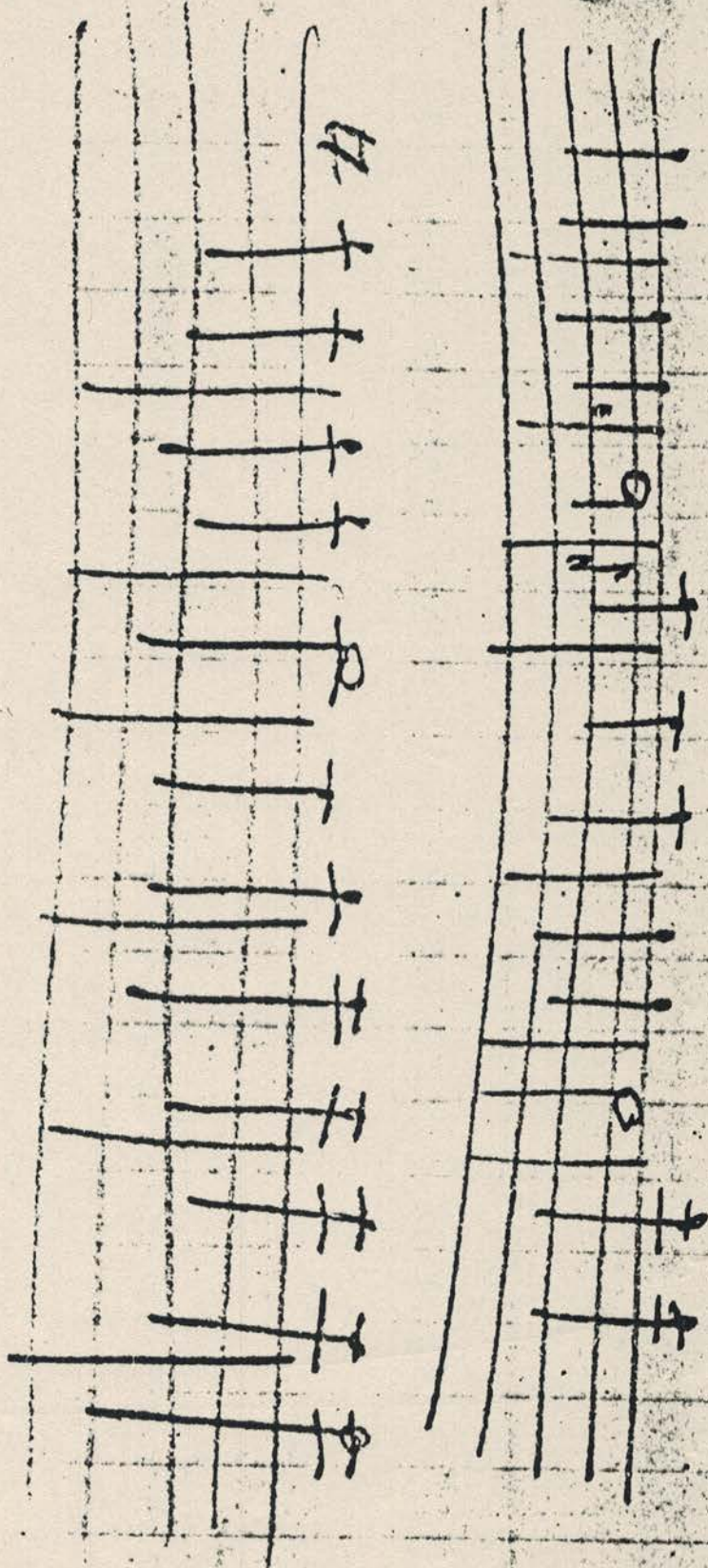
/gestrichen/

< Todese von
Berlin >

Nb 7/14 v

(steht auf dem Kopf)

Nb 7
11 v
-
14 v
leer



✓ Der Dichter fühlt schon beim Dichten
Das höchste /irdische/ menschliche Glück.

7²²
/gestrichen/

Was bleibt dann für dich noch zurück.

/Der Dichter muß schon beim Dichten/
Das höchste /menschliche/ irdische Glück
/Mit seinen/
Was bliebe für dich noch zurück?

/gestrichen/
"
/ " /

Der Dichter muß schon beim Dichten
Das /unbeschreiblichste/ Glück
Mit /allen Chikanen/ verrichten
Was bliebe für dich /noch/ dann zurück?

/gestrichen/
/ " /
/ " /

rastlosem
Mit ehernem Fleiße verrichten.

8²²

Der Dichter muß schon beim Dichten
Das höchste irdische Glück
Mit rastlosem Fleiße verrichten
Was bliebe für Dich dann zurück.

8^r - 10^r (leer)

	Prinzessin	Bourgeoisin	Klavier- lehrerin	Köchinnen	Huren
Prinzessin	1	2	3	4	5
Bourg.	6	7	8	9	10
Klavier	11	12	13	14	15
Köchinnen	16	17	18	19	20
Huren	21	22	23	24	25

11^v

11^v - 14^r (leer)

< Noten ohne Text >

14²²

<Seite auf dem Kopf stehend⁶>

Ob wir in jener Welt uns noch begegnen
Ist zweifelhaft.

15^r

Von Gottes Gnaden - - - -

<Das Opfer> 15^{re}

So wahr ein Gott von Menschengnaden thront.

Du bist ein Mensch wie ich

16^r

Und wenn der Wahnwitz meiner sich bemächtigt
Dann kommt der Tod. Ich bin nur Mensch wie du

Welträthsel

16^{re}

Der Anarchist.

Der König.

Wer /ist der/ stirbt als Martyrer? - Du oder ich?!

/gestrichen/

Reicht mir in der Henckersstunde

<Der Anarchist>

Der König.

Du bist ein Mensch wie ich.

<Das Opfer>

Ich bin nur Mensch wie du

Noten

17^r - 18^r

18^{re} leer

2 Männerköpfe

19^r

19^{re}

leer

20^r

20^{re}

Noten

21^r - 22^r

21^{re}

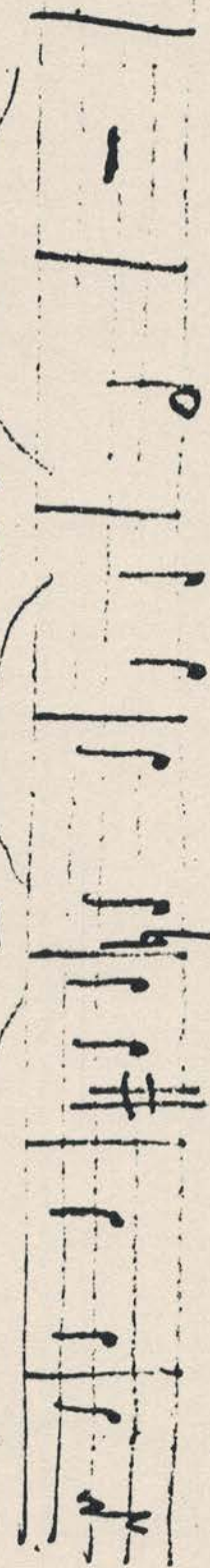
<Text>

Wien
Residenz Hotel
Feinfalt Strasse

Nb 7/ 17v

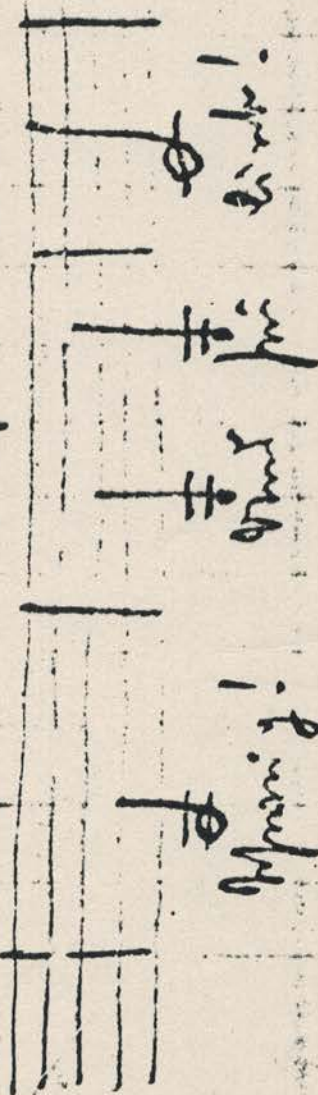
Auf den Kopf gestellt: ff.

Edur - - - - - Smoll - - - - - Amoll



Wenn man überhaupt bespielt hat.

Fdur - - - - - Sept. - - - - - Edur



! f. u. u. u. u.

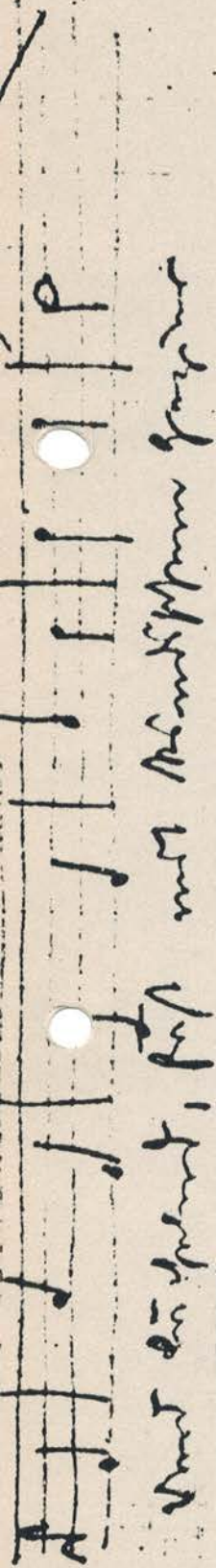
! f. u. u. u. u.

Adur

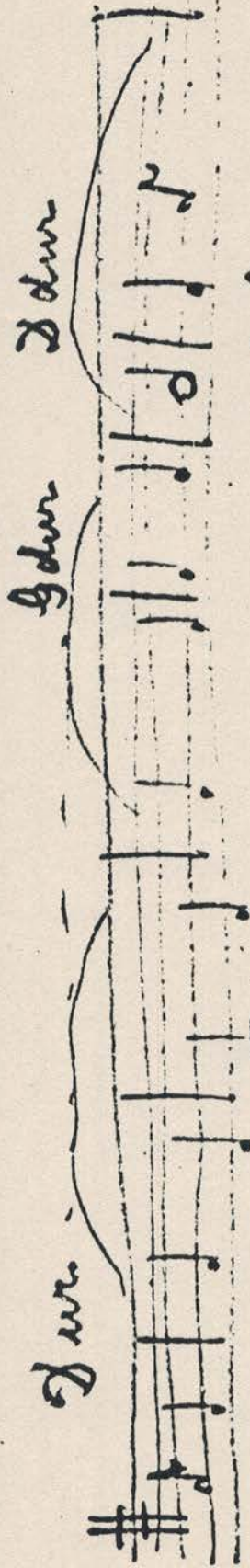
Am

Adur

Am



Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen



Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen

Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen



Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen

Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen



Das ist die Zeit, die wir nicht vergessen

Edur *Gepf. Edur*

bei 15, mein fikt, von wofür Maden unter

Gepf. Edur *Gepf. Edur*

im tiefen für Uben Band mit wofür hantel
Amoll *Edur*

Edur

von 15 fikt, fikt mit wofür hantel

Edur *Edur*

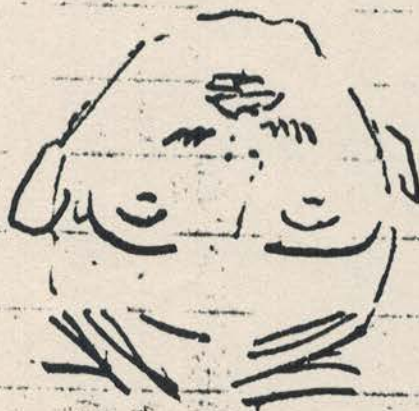
Nb 7

18 v leer

N67/197



MS 7 / 192



Nb / 20r

leer

Nb 7/20 ~

Wien

✓

Residenz Hotel

Terinfalt Strasse.

✓ N6 2 / 21 2



Let me know what we should write if



with me

26

Nb 7 2100

Kindly my beloved

Example

that nothing is

from him only

to him is known

from you

of him - my dear

Love Dear

Myself at the end

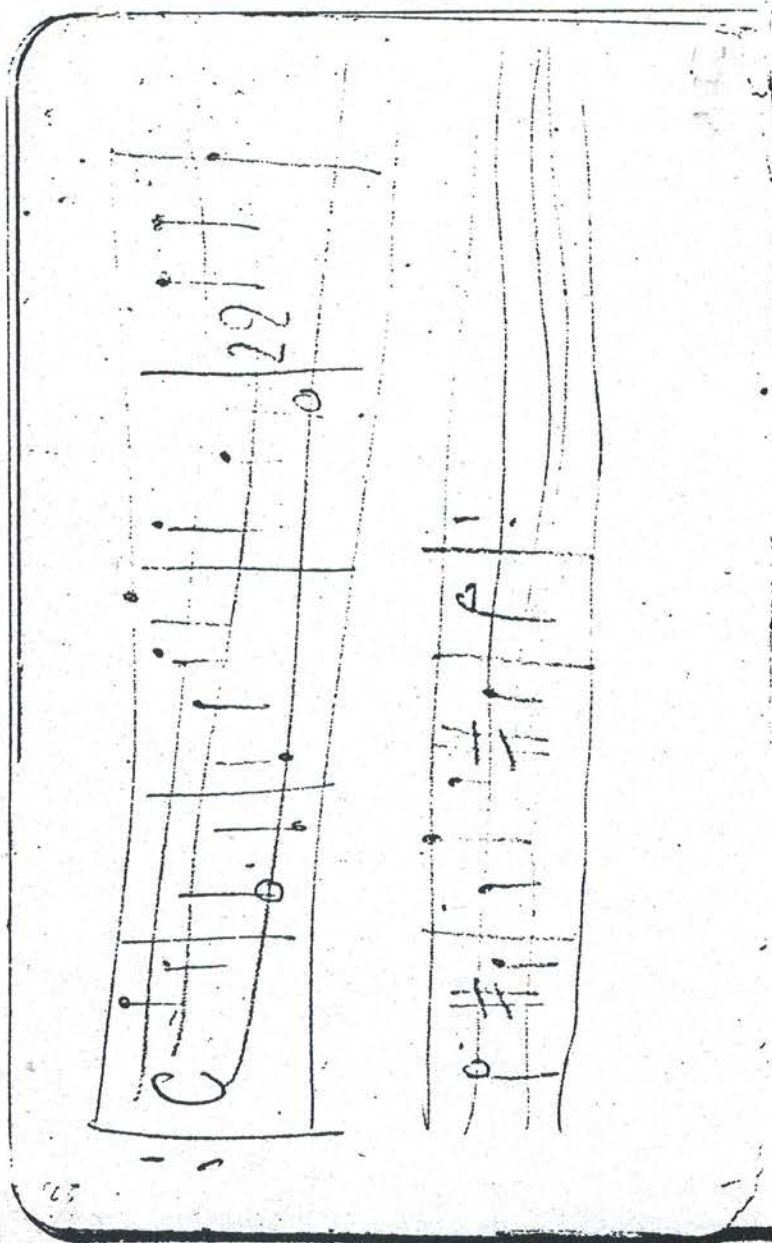
2100

Zoologe / Melodien
von Berlin



K6 7, 22N

Zoologe von Berlin



Tournee Scharfächer
< 19.7. - 4.8.1901 -

Cannstadt 875.90.
Frankf. - 87.60
788.30

Darmst. 2 300.-
Frankf. 230
2 070

von München. 750

Ausgegeben 2000

Frankf. 87.60
+ 230
317 60

< vgl. GB 2, S. 26 >

< vgl. u. Brief an Max Halbe
v. 18.7.1901 >

Dein Stimme von mir prüfen.
Was wollte ich denn mit mir anfangen

✓ Von /Sturmes/ Wahnsinnstosen ward mein /Sinn/ Stolz umhallt
Mein Lebensmut ertrank, der sonst so frohe

begreifst du /denn/ auf welch tödtliche Gewalt
daß sie nicht sengend Herz und Hirn verzehre
/Mich/.

Mein Kleinod.
Mich dir mein Glück /Dir meine/ Mädchenehre
Dir all mein Eigen hinzu/geben/opfern trieb

Mein Held, begreifst du welch emporte Lohe

Und als du gestern /mit be/ mir mit raschen Schritten
Nachjagtest - zum Befehl ward mir dein Ruf
So streng, wie ich ihn nie als Kind erlitten,
Wie er nur Trotz in mir von jeher schuf -
Weiß du warum ich gleich mit heißem Beben
Warum ich /willenlo/ rettungslos dir freigegeben
Warum ich stracks wie angekettet blieb

Sch. u. s. l.

Ein wildes Rasen.

23^v

23^v - 24^v (leer)

24^v /gestrichen
bzw. übersch.

/gestrichen/

/gestrichen/

/gestrichen/

/überschrieben/

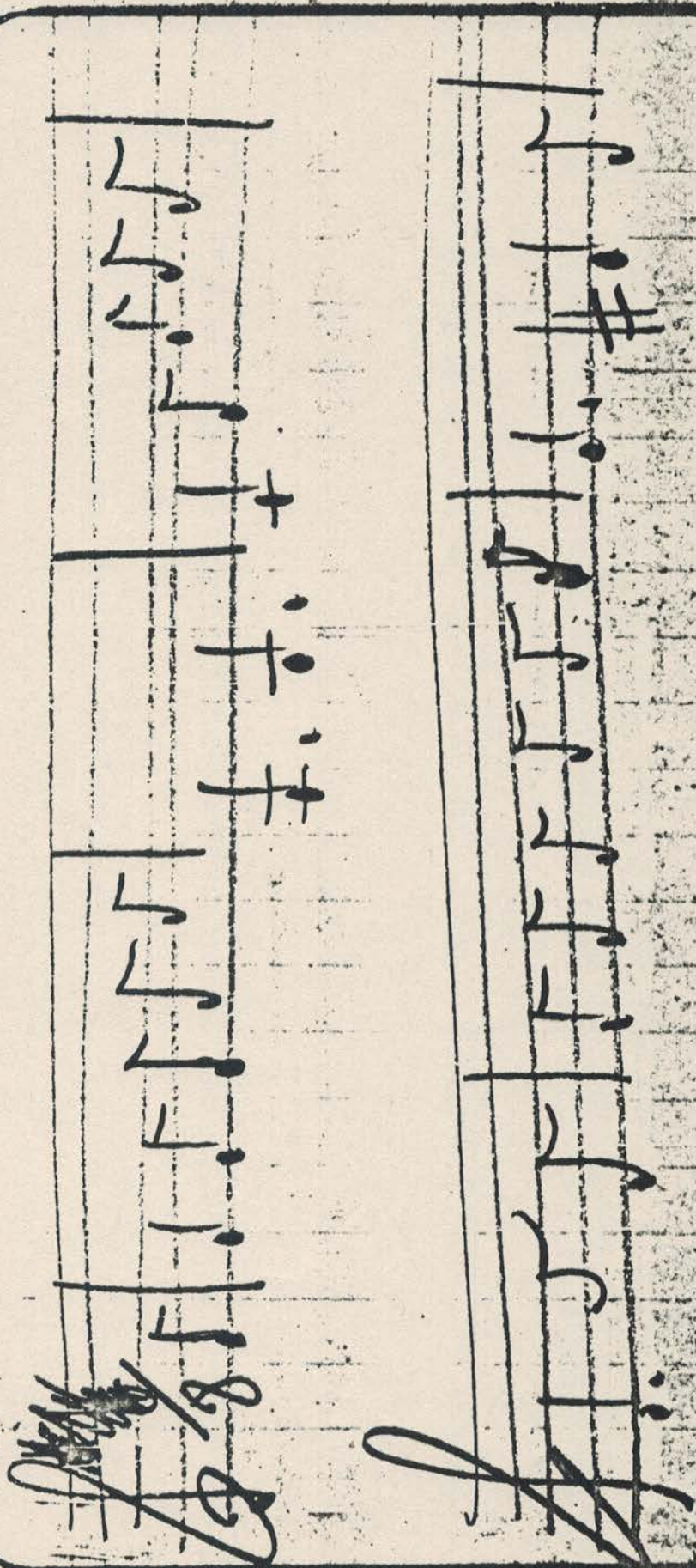
25^v /gestrichen/

/gestrichen/

NL 7 / 250 Auf dem Kopf gestellt ff



Nb 7/267



< Notizen ohne Text >

25^{re}

< Notizen ohne Text >

26^r

/h<eater> 26^{re}

✓ Werners Schuhmagazin
Ecke der Wallnerth und Blumenstrasse. <Berlin>

✓ an Lazarus gegeben. <Sept-1901>

27^r

Ilse

Franziska

Mein Lieschen

Goldstück.

7. Heller

<Adverse Bierbaum i.d. Schweiz, 2. GB 2, S. 74
(Juli/August 1901)>

27^{re}

✓ Vulpera Tarasp.
Schweiz
Hotel Waldhaus.

Der Censur eingereicht.

<vgl.-GB 2, S. 75>

28^r

D. Thaler

erlaubt

Brigitte

verboten

Ilse

verboten

Symbolistin

erlaubt

Wendla

verboten

Goldstuck

erlaubt

F. Abendlied

erlaubt

Sieben Heller

erlaubt.

Odeonsplatz

Odeonsplatz

- 1 Streck deine Beine
- 2 Das ist das Verhänglichste
- 3 Dabei legst du deine Füße
- 4 Dein schwarzer Lockenkopf
- 5 Deine Unwiderstehlichkeit
- 6 Ich will dir zum ewigen
- 7 Ein Knabe der in seiner Anmut
- 8 Noch bist du Cherub
- 9 Wie schade das alles schöne

28^{nr}

1884	I Lausanne
" 85.	II München
1885	III. "
1885. 86	IV. "
1886	V. "
1886 - 87.	- /Zürich/ Maggi
1887.	- Zürich
1887.- 88	- Zürich.
1888	VI. Zürich

29^v

Wenn du verstehst wie viel ich um dich gelitten
Wie

gefährvollen Vertreter /nicht/ wie Sie es sind, nichts mehr
zu schaffen /brauche/ habe.

29^{nr} /gestrichen/
/gestrichen/

F.W.

Herrn Albert Langen Bühnenvertrieb
Berlin.

2. GB 2, 5.
71 ff.

30^v

Ich telegraphirte Ihnen wörtlich: War leider verreist. Bit-
te wenn irgend möglich noch auf letzten August abzuschließen.

Begreifen Sie nicht daß ich Ihnen mit dem Worten "Wenn
irgend möglich jede Bedingung bis auf die des letzten August
freigab? Verstehen Sie denn kein Deutsch?!

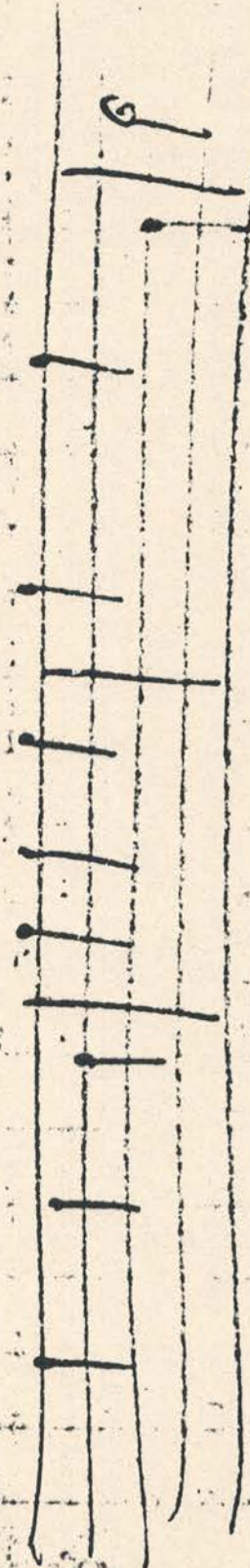
Ich hoffe zu Gott, daß es Ihren Geschäftspraktiken nicht ge-
glückt ist, mir auch noch dieses mühsam zustande gebrachte En-
gagement zu vereiteln und werde /mich glücklich schätzen/ Gott
danken, wenn ich mit einem /so/ ebenso /fruchtlosen/ ergebnis-
losen wie

/gestrichen/
/ " /

✓ Nb 7/30 v



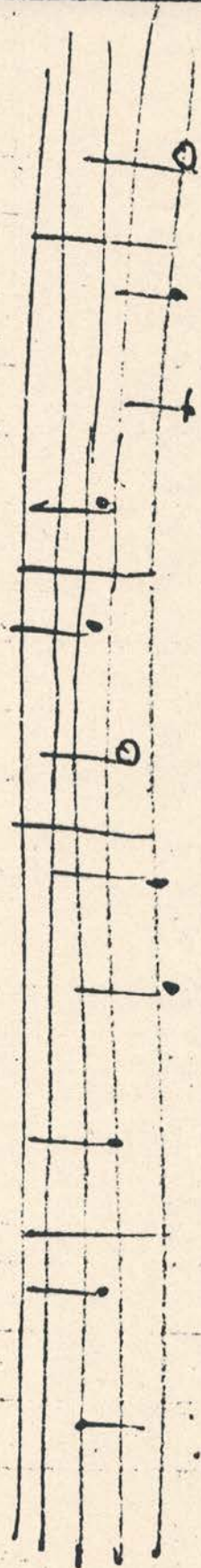
der vangel die mien, der vangel im witz die



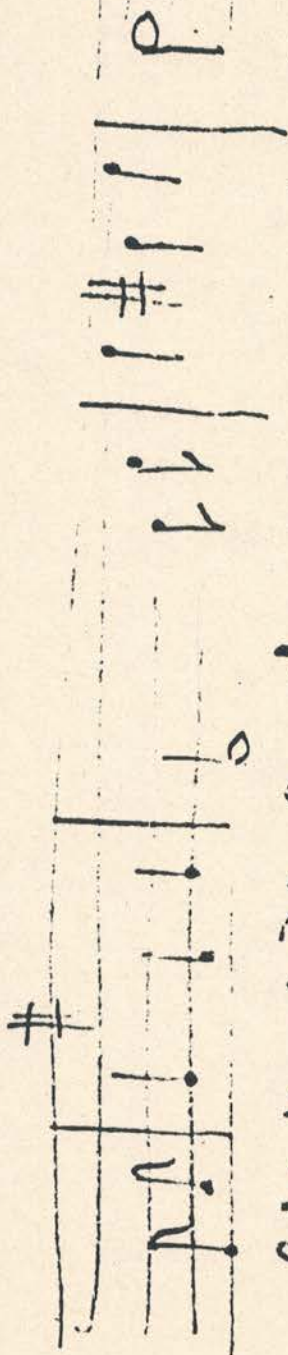
der vangel und der vangel; der vangel die vangel

Nb 7/314

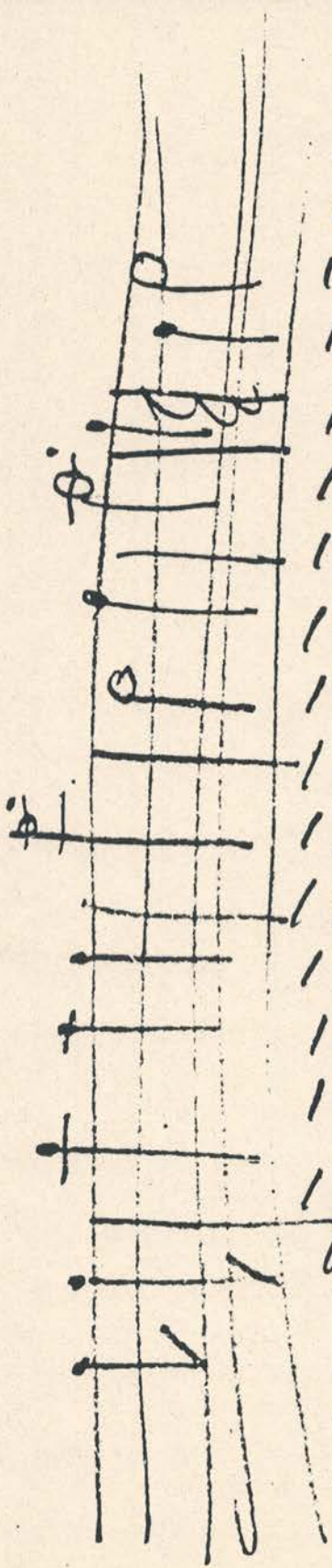
Hub Creek and the other things are lost



Thompson wrote for - given at the end of 0

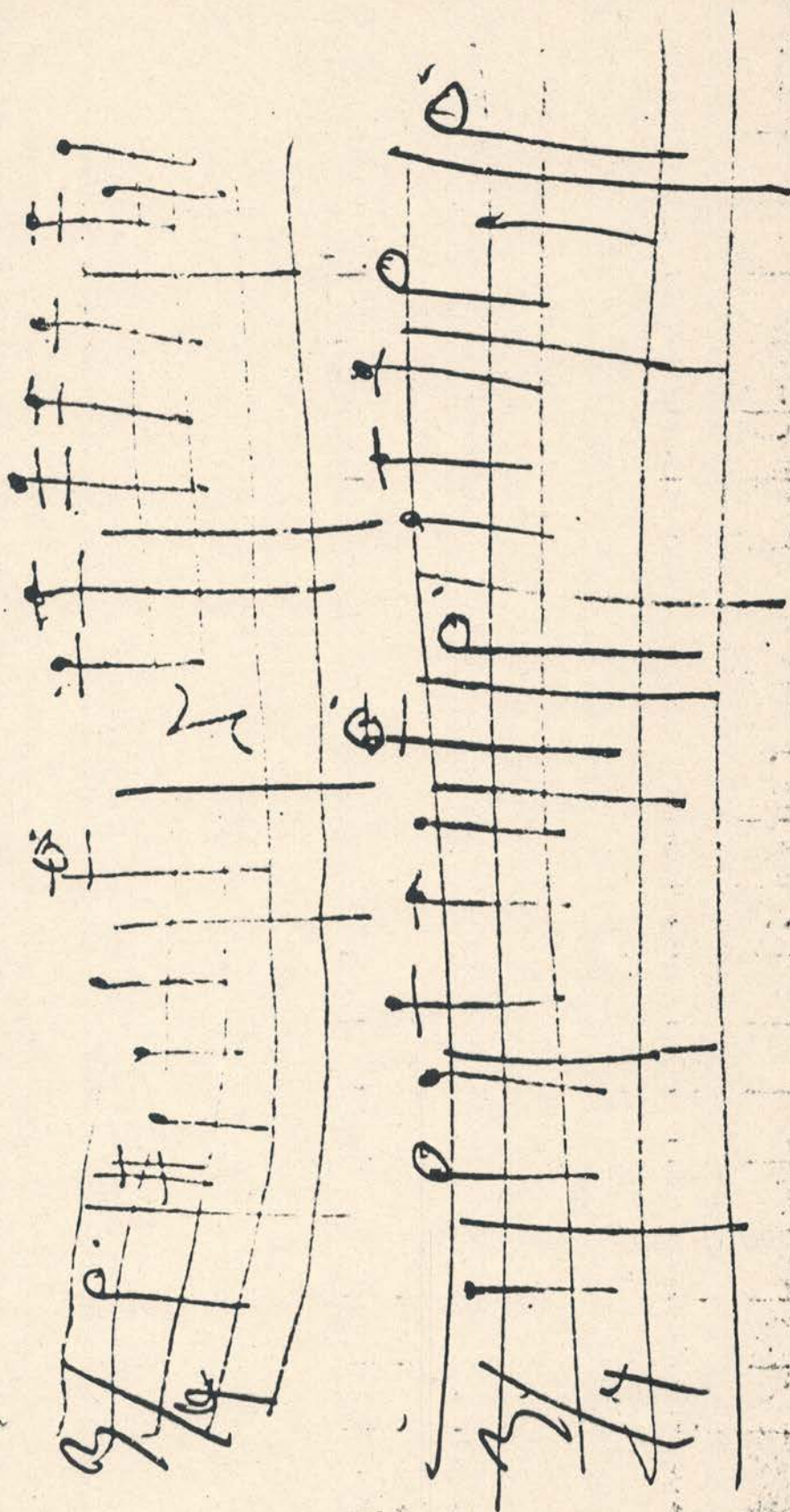


Nb 7/31.20



1872.	frucht.	frucht.
1873.	frucht.	frucht.
1873.	frucht.	I. B. S.
1874	"	II " "
1875.	"	III " "
1876	"	IV " "
1877	"	I 2.
1878	"	II 2.
1879	"	III 2.
1880	"	IV 2.
1881	"	I 2. 2.
1882.	"	II 2.
1883.	"	III 2.
1884.	"	IV 2.
1885	"	I 2.
1886	"	II 2.
1887.	"	III 2.

Nb 7/32 r



—

—

—



(Nb 7, S. 32^V):

Deshalb ist ein Pfau, das bleibt bestehen
Doch ein schützenswerthes (hochachtbares) Säugethier.

11 Pferd

Weil die Wissenschaft so weit gediehen
Daß es schon in tausend Büchern steht
offen zu gestehen.

Einer der bei Nacht die Sonne sucht
ärgsten Bösewichter

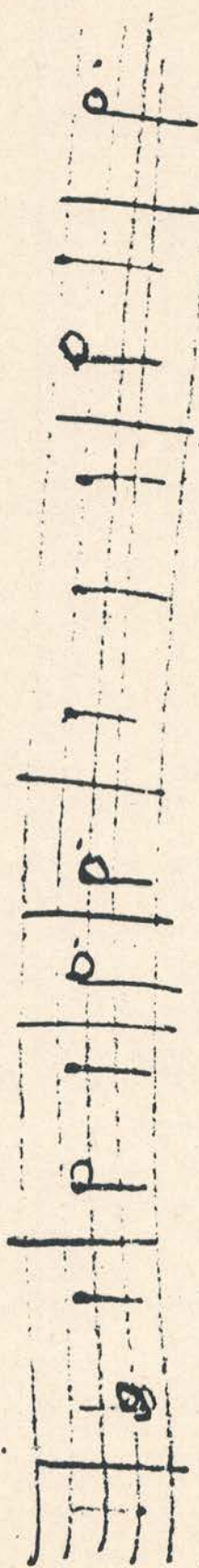
Wenn man den Beleidiger mal entdeckt
Spr[e]ach ich immer harmlos wie ein Kind

Wo Spitzel horchen in Vereine
Auf Commando oft das Maul gehalten

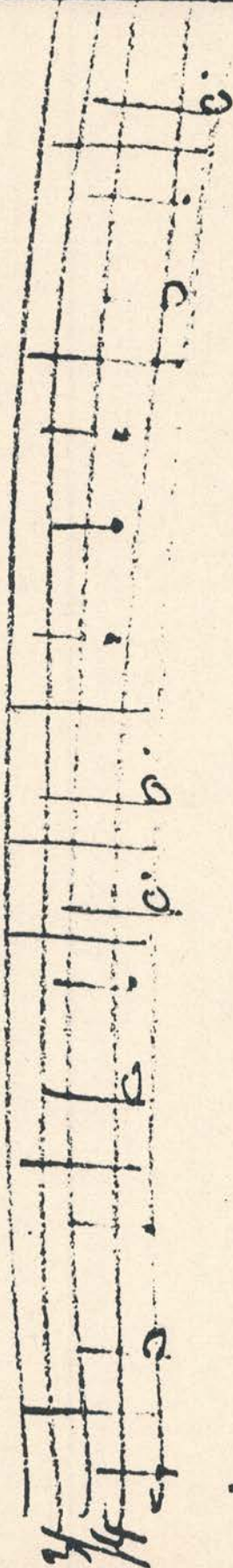
Unbegrenzten heiligen Respect.

Nb 7/32 29

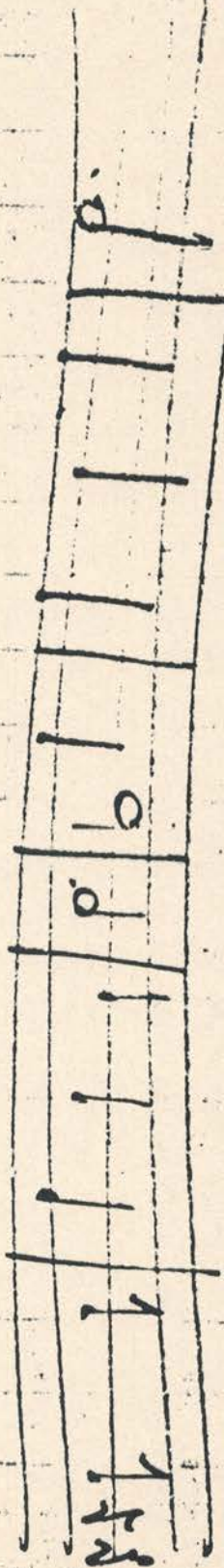
See page 100 in *Journal*
and *Journal* of the *Journal*



Nb 7/33 v

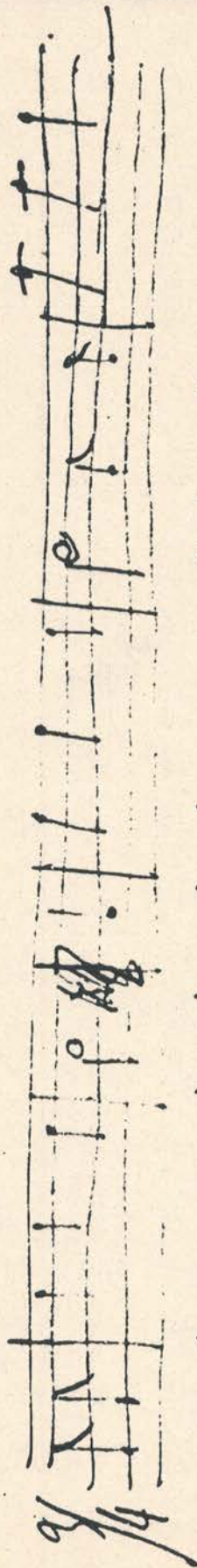


In winter longer days, but the sun has set

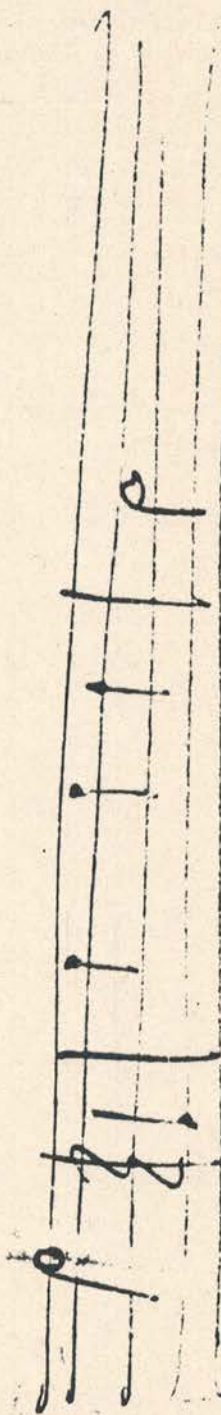


And now summer has come, the world with us.

Nb 7/342



o the year the mind is for when with his in the



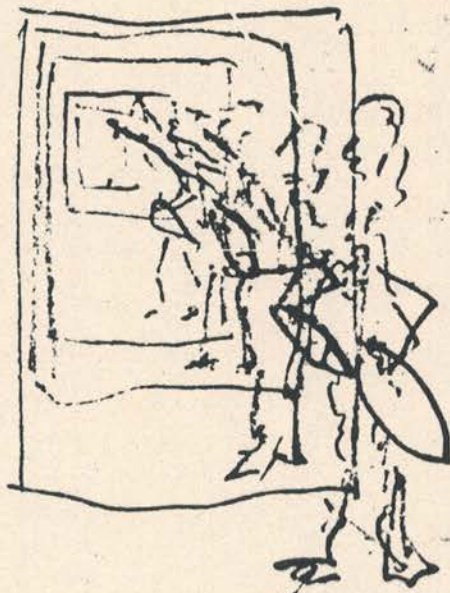
And the mind is for when with his in the

✓ N6 7/34 200

Handwritten musical score on a single staff, featuring a treble clef and a 3/4 time signature. The notation includes various notes, rests, and accidentals, with some notes marked with a 'p' (piano). The score is written in a cursive, handwritten style.

1848
 1849
 1850
 1851
 1852
 1853
 1854
 1855
 1856
 1857
 1858
 1859
 1860
 1861
 1862
 1863
 1864
 1865
 1866
 1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302

N67/357



(11)

Fdr Amole Cdr

3 sept.

Cdr

11/11/11

zu Phrasen

Nb 7/35 29



Deckel hinten

Fernsprech-Anschluss:
Amt VI, No. 4930.

Rickell

Berthenshr. R.

Mr. I.

Zimmer 152.

Prange

